

Wanderung Stöcklichrüz

09.05.2022

Zehn Wanderer hatten sich für die Wanderung angemeldet und trafen sich beim Zeltplatz Grüene Aff in Willerzell. Die Anreise gestaltete sich zwar etwas schwierig, zahlreiche Baustellen und Umleitungen erschwerten die Reise nach Willerzell.

Roger hatte es da besser, er war schon am Sonntag mit seinem Wohnmobil angereist und hat auf dem Zeltplatz übernachtet.

Doch dann waren alle vollzählig und die erste Wanderung des Jahres 2022 konnte beginnen.

Durch den Zeltplatz ging es Richtung Gruebenhöchi und zwischendurch gaben die Wolken den Blick frei auf die Ybriger Berge welche immer noch im winterlichen Weiss erstrahlten.

Nach der Winterpause gab es viel zu erzählen und gemütlich ging es den Berg hoch. Schon bald erreichten wir die Gruebenhöchi und unser Ziel, das Stöcklichrüz, kam in Sicht, nur die Aussicht auf die March und den Obersee war etwas getrübt. Wolken und Nebelschwaden behinderten die Sicht und die Sonne liess sich nur kurz blicken.

Da wir geplant hatten im Bergrestaurant Gueteregg zu Essen ging es bald weiter, gemäss Internet sollte es ja offen sein. Wir wurden nicht enttäuscht und die Meringues die zum Dessert serviert wurden, waren rekordverdächtig.

Wir verliessen die freundliche Wirtin, wollten wir doch noch auf das Rinderweidhorn. Gut, mit dem Horn war es dann nicht so weit her, Rinderweid hätte gereicht. Aber dafür zeigte sich die Sonne immer mehr am Himmel und es ging wieder talwärts Richtung Sihlsee.

Beim Steinboden war der Verlauf des Wanderweges nicht so klar und es schien, als ob es auf der anderen Seite weiter ginge. Roger sagte zwar noch, dass es weiter unten eine Brücke gebe, aber die Herren der Schöpfung hatten schon begonnen, ganz Gentleman, mit Steinen einen Übergang für die Damen zu bauen. So liefen ein kurzes Stück die einen links, die anderen rechts des Baches und Ben meist mitten drin.

Dann ging es noch vorbei an der Kapelle St. Wendel und in Willerzell konnten wir noch einen Auto Oldtimer, US Dodge von 1926 bestaunen, ja das waren noch Autos.

Im Restaurant des Zeltplatzes liessen wir die Wanderung ausklingen und genossen noch etwas die Sonne.

Teilnehmer:

Gabriela Vedder, Marie-Theres Lenherr, Annie und Jan Brodmann, Peter Korradi

Marianne und Roger Leisi mit Ben, Dominik Betschart (Leitung und Bericht)

Franz Fiechter und Roger Diethelm



Blick auf Willerzell, Hinten Druesberg und Forstberg



Pfäffikon, Seedamm, Rapperswil



Die Wanderer vorne kniend: Marianne, Roger mit Ben
Hinten von Links: Annie, Jan, Roger, Franz, Peter, Marie-Theres, Dominik und Gabriela



Blick auf Buchberg und die March



Auf dem Rinderweidhorn



Blick zurück zu unserer Gaststätte Gueteregg